

46. Jahrgang Nr. 27, vom 06.07.2018



Naturnah. Authentisch. Lebendig.

Einladung zur Bürgerversammlung

„Vorstellung des Integrierten Stadtentwicklungs- und Handlungskonzeptes“ für
Bad Münstereifel

am Mittwoch, 11. Juli 2018, um 18:00 Uhr
in der Konviktkapelle im Schulzentrum Bad Münstereifel,
Triererstraße 16, 53902 Bad Münstereifel

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Prozess der Entstehung eines Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes waren Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Münstereifel eingeladen worden, sich mit dem Thema Stadtentwicklung auseinanderzusetzen. Das Ziel der ersten Bürgerversammlung war es, die Bürger zu den Handlungsbedarfen in der Stadtentwicklung in Bad Münstereifel zu befragen. In Zusammenarbeit mit dem Fachbeirat, durch ämterübergreifende Kooperation in der Verwaltung und konstruktive Zusammenarbeit mit dem beauftragten Kommunalberatungsbüro wurden zahlreiche Handlungsfelder und Ziele benannt sowie erste konkrete Vorschläge zu Maßnahmen gesammelt.

Nach Abschluss von Analyse und Zieldefinition war es Ziel der zweiten Bürgerversammlung im Juli 2017, wesentliche Ergebnisse der Bestandsanalyse vorzustellen, und damit über die strategischen Maßnahmen der Stadtentwicklung in Bad Münstereifel zu informieren.

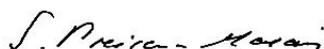
Mit Abschluss des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes sollen die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Münstereifel zu Sinn und Zweck, Arbeitsergebnissen und Zielen, Startermaßnahmen und Umsetzungsschritten des Konzeptes informiert werden.

Daher laden wir Sie zu einer weiteren Bürgerversammlung

am Mittwoch, 11. Juli 2018, um 18:00 Uhr
in der Konviktkapelle im Schulzentrum Bad Münstereifel,
Triererstraße 16, 53902 Bad Münstereifel

ein. Die Veranstaltung ist öffentlich. Diskutieren Sie mit, gestalten Sie mit, für ein zukunftsfähiges und vielfältiges Bad Münstereifel. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre aktive Mitarbeit bei den konkreten Maßnahmen und Planungen!

Mit freundlichen Grüßen



Sabine Preiser-Marian
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung des Rates

28. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel am

Dienstag, den 10.07.2018, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel,
Eingang Marktstraße 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 08.05.2018 Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner; Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Wasserspiele am Werther Tor hier: Antrag der FDP-Fraktion
5. Besetzung von Ausschüssen hier: Antrag der UWV-Fraktion vom 28.04.2018
6. Besetzung von Ausschüssen hier: Antrag der UWV-Fraktion vom 18.06.2018
7. Besetzung von Ausschüssen hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 25.06.2018
8. Neuerlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel
Neuerlass der Ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel
9. 1. Verordnung zur Änderung der ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel vom 31.03.2017
10. Hundesteuer
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 18.04.2018
11. Hundekotproblematik;
hier: Grundsatzbeschluss
Hundekotproblematik;
hier: Grundsatzbeschluss
12. Aktualisierung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes zur Beantragung eines/r Klimaschutzmanager/in
13. ISEK Bad Münstereifel
hier: Vorstellung Abschlussbericht, Vorstellung Maßnahme Stadtpark
ISEK Bad Münstereifel
hier: Beschluss zum Abschlussbericht
14. Satzung der Stadt Bad Münstereifel über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Witscheiderhof - Bereich südwestlich der Wilhelmstraße (Ergänzungssatzung)
hier: Abwägungsbeschlüsse und Satzungsbeschluss
Satzung der Stadt Bad Münstereifel über die Einbeziehung von Außenbereichsflächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Witscheiderhof - Bereich südwestlich der Wilhelmstraße (Ergänzungssatzung)
hier: Abwägungsbeschlüsse und Satzungsbeschluss
15. Entwidmung und Widmung von Wegeflächen in der Gemarkung Eschweiler
16. Feststellung Jahresabschluss zum 31.12.2017 des Eigenbetriebs Stadtwerke - Betriebszweig Wasser -
17. Feststellung Jahresabschluss zum 31.12.2017 des Eigenbetriebes Stadtwerke - Betriebszweig Abwasser-
18. Überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Bad Münstereifel;
hier: Vorlage der Prüfberichte
Überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Bad Münstereifel;
hier: Vorlage der Prüfberichte

19. Gesamtabschluss 2016
hier: Zuleitung des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsausschusses sowie Feststellung und Entlastung gem. § 116 GO NRW i.V.m. § 96 GO NRW
20. Jahresabschluss 2017
hier: Zuleitung des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsausschusses sowie Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Entlastung gem. § 96 Abs. 1 GO NRW
21. Anfragen und Mitteilungen
 - 21.1 Aktualisierung von Ratsvorlagen
 - 21.2 Mitglied des Behindertenbeirates als stellvertretendes beratendes Mitglied im Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport, Soziales, Städtepartnerschaften und Tourismus

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Entwicklungsbereich Schleidpark
hier: Grundstücksangelegenheit
2. Freiraumplanerische Leistungen zur Anlage eines Stadtparks
hier: Auftragsvergabe für Planungsleistungen
3. Sportplatz Bad Münstereifel
Hier: aktuelle Vertragssituation und weitere Verfahrensweise
4. Bericht aus den Beteiligungen
5. Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel
hier: organisatorische Änderungen
Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel
hier: organisatorische Änderungen
6. Wandteppich (Tapiserie) aus dem historischen Ratssaal
7. Anfragen und Mitteilungen

gez. Sabine Preiser-Marian
(Bürgermeisterin)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Bekanntmachung

Der Rat der Stadt Bad Münstereifel hat in seiner Sitzung am 08.05.2018 die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen aufgestellt. Diese Liste für die Sitzungsperiode vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 liegt in der Zeit vom

09.07. bis 16.07.2018

während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus, Marktstr. 11, Zimmer 3, zur Einsichtnahme offen.

Gemäß § 37 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) kann binnen einer Woche, gerechnet vom 16.07.2018 an, schriftlich oder zu Protokoll Einspruch eingelegt werden.

Bad Münstereifel, den 02.07.2018

gez. Sabine Preiser-Marian
(Bürgermeisterin)

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Verlegung des Wochenmarktes am 13.07.2018

Durch die Kirmes vom 13.-16.07.2018 ist es notwendig den Freitags-Wochenmarkt am 13.07.2018 in den Bereich vor dem St. Michael Gymnasium zu verlegen. Das Angebot verringert sich dadurch nicht.

Straßensperrungen am 14. Juli 2018

Anlässlich des diesjährigen Kirmesfeuerwerks „Burg in Flammen“ sind am

Samstag, dem 14. Juli 2018, in der Zeit von ca. 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr

folgende Straßen gesperrt:

„Delle“ aus Richtung Innenstadt in Höhe der Jesuitenkirche;

„Delle“ vor Unterführung von der L 194 (vormals B 51);

„Johannisstraße“ vor Treppenaufgang und „Burg“ aus Richtung Ausgang Burg und Fußweg aus Richtung Parkplatz oberhalb der Burg in Richtung Delle.

Bereits am Morgen des 14.07.2018 wird die Zufahrt in den Parkplatz östlich der L 194 (vormals B 51) gesperrt.

Während des Abbrennens des Feuerwerks wird die L 194 vorübergehend in beiden Fahrtrichtungen gesperrt.

Ebenfalls gesperrt werden die Parkplätze vor dem St.-Michael-Gymnasium und im Bereich Markt / Salzmarkt am Freitag, dem 13.07.2018, und gesperrt werden ebenso der Parkplatz östlich der Burg an der L 194 sowie der Streifen entlang des Roderter Kirchweges am Samstag, dem 14.07.2018, ab 14.00 Uhr.

Sperrung Europaplatz und Parkplätze L 194 Fahrtrichtung Euskirchen

Da aufgrund der diesjährigen Kirmes der Klosterplatz ab Dienstag, dem 10.07.2018 nicht mehr durch die Schulbusse angefahren werden kann, wird eine Ersatzhaltestelle auf dem Europaplatz eingerichtet.

Hier ist das Parken vom 10. bis 13.07.2018 nicht möglich.

Weitere Parkmöglichkeiten bestehen am Viadukt unterhalb der L 194, am Bahnhof, an der Kölner Straße, Parkplatz „Auf der Komm“, Parkplatz

„Polizeiwache“, Parkplatz „Bleiche“, Parkplätze an der L 194 sowie auf dem Parkplatz am Kurhaus (Nöthener Straße)

Die Parkplätze an der L 194 Fahrtrichtung Euskirchen und auf dem Roderter Kirchweg (parallel zur L 194) sind am Samstag, dem 14.07.2018, wegen des Feuerwerks aus Sicherheitsgründen gesperrt.

Sperrung Klosterplatz

Anlässlich der diesjährigen Kirmes ist der Klosterplatz in der Zeit von

Dienstag, dem 10.07.2018, ab 15:00 Uhr, bis einschließlich Mittwoch, dem 18.07.2018

gesperrt.

Parkmöglichkeiten bestehen am Viadukt unterhalb der L 194, am Bahnhof, an der Kölner Straße, Parkplatz „Auf der Komm“, Parkplatz „Polizeiwache“, Parkplatz „Bleiche“, Parkplätze an der L 194 sowie auf dem Parkplatz am Kurhaus (Nöthener Straße)

Letzter Schultag vor den Ferien 2018

Anlässlich der diesjährigen Kirmes ist der Klosterplatz, sowie der Europaplatz in der Zeit von **Dienstag, dem 10.07.2018, ab 15:00 Uhr, bis einschließlich Mittwoch, dem 18.07.2018** gesperrt.

Des Weiteren ist eine Ausfahrt aus der Kernstadt nur über die Heisterbacher Straße möglich.

Am **Freitag, dem 13.07.2018** findet zudem im Bereich des St. Michael Gynasiums der Wochenmarkt statt.

Um das Verkehrsaufkommen, zur Sicherheit der Schüler, so gering wie möglich zu halten, werden die Eltern, welche ihre Schüler mit dem PKW von der Schule abholen möchten gebeten, die Parkplätze außerhalb der Stadtmauern anzufahren.

Sonderzug der DB zum 63. Feuerwerk „Burg in Flammen“

Am Abend des 14. Juli werden mit Sicherheit viele Menschen den Einbruch der Dunkelheit nicht erwarten können. Dann nämlich erlebt das beliebte Kirmesfeuerwerk „Burg in Flammen“ seine 63. Auflage. Geboren wurde es aus dem Brauchtum der traditionsreichen St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft. Diese signalisierte nämlich der Bevölkerung am Kirmesmontag den Einzug der neuen Majestät auf der Bad Münstereifeler Burg mit einem Feuerwerk.

Schnell zeigte sich, dass nicht nur die Bürger, sondern auch die Gäste Bad Münstereifels an dieser Sitte Gefallen fanden. Deshalb behielten die St. Sebastianer diesen Brauch bei. So organisieren sie auch heute noch in Zusammenarbeit mit der Städtischen Kurverwaltung das Feuerwerk, das den krönenden Abschluss der Bad Münstereifeler Kirmes bildet. Finanziert wird das Spektakel übrigens in der Hauptsache durch Spenden. Jeder, der einen Obolus beitragen möchte, kann sich gerne an die Schützen oder die Kurverwaltung wenden.

Es lohnt sich in jedem Fall, denn die Feuerregen, Goldweiden, Funkenblitze, Chrysanthemen, verbunden mit dem feuerwerkstypischen Knistern entlocken den Besuchern immer wieder „Ahhs“ und „Ohhs“ der Begeisterung. Passend zum Feuerwerk rüstet sich auch die Gastronomie. Verschiedene Betriebe offerieren auf das Feuerwerk zugeschnittene kulinarische Angebote.

Nicht zuletzt durch die Sonderzüge der DB, deren Fahrzeiten unten aufgeführt sind, kann man „Burg in Flammen“ auch in diesem Jahr wieder bequem mit einem öffentlichen Verkehrsmittel erreichen. Natürlich nutzen Insider und Stammgäste bereits eine der früheren Zugverbindungen zur Anreise. Einerseits um sich die besten Plätze für das Feuerwerk zu sichern und andererseits, um den Fackelzug zu sehen, mit dem die St. Sebastianer ihre Majestäten mit Musikbegleitung zum Kirmesplatz geleiten.

Die Vorfreude ist groß – und es lohnt sich in jedem Fall, dabei zu sein am **Samstag, dem 14. Juli 2018, wenn es ab ca. 22.45 Uhr** zum 63. Mal heißt: „Burg in Flammen“!

Sonderzug zum Feuerwerk in Bad Münstereifel

Nachtverkehr, Samstag/Sonntag 14./15.07.2018

RB 26250

Euskirchen Gleis 4	22:03
Euskirchen Zuckerfabrik	22:06
Euskirchen-Stotzheim	22:10
Euskirchen-Kreuzweingarten	22:14
Bad Münstereifel-Arloff	22:17
Bad Münstereifel-Iversheim	22:21
Bad Münstereifel	22:26

RB 26251

Bad Münstereifel	00:02
Bad Münstereifel-Iversheim	00:06
Bad Münstereifel-Arloff	00:09
Euskirchen-Kreuzweingarten	00:11
Euskirchen-Stotzheim	00:16
Euskirchen Zuckerfabrik	00:19
Euskirchen	00:22



Merkblatt für Tierhalter

Das Veterinäramt erinnert noch einmal an die in der Viehverkehrsverordnung verankerte **Pflicht zur Anmeldung jeglicher Nutztierhaltung** einschließlich Bienen. Zu den meldepflichtigen Nutztieren gehören neben den **Equiden (Pferde, Ponys, Esel)** noch **Rinder, Schweine inkl. Minipigs, Schafe, Ziegen, Gehegewild** und **Kameliden (Lamas, Alpakas, Guanakos, Vikunjas)**, aber auch **jedliches Hausgeflügel** wie **Puten, Gänse, Enten, Hühner, Fasane, Rebhühner** und **Wachteln** einschließlich **Tauben** und sonstige **Laufvögel**.

Tierhalter, die ihrer Anmeldepflicht bisher noch nicht nachgekommen sind, sollten ihre schriftliche Tierbestandsanmeldung bei der **Tierseu-**

chenkasse (Tierseuchenkasse NRW, Nevinghoff 6, 48147 Münster) unverzüglich nachholen. Anmeldevordrucke finden Sie im Internet unter den angegebenen Adressen.

Seit dem 1. Juli 2009 sind außerdem alle Pferde-, Pony- und Eselhalter verpflichtet, neugeborene Fohlen mit einem Mikrochip kennzeichnen und die Daten in einen Equidenpass eintragen zu lassen. Für ältere Einhufer (= Equiden) galt eine Übergangsfrist bis Ende 2009. Der Equidenpass kann durch die ausgebende Stelle (FN) allerdings erst nach einem Tierhalterabgleich mit der Pferdedatenbank (HIT) ausgestellt werden. Dazu müssen die Pferdehalter ihren Tierbestand bei der Tierseuchenkasse angemeldet haben. Diese in Pferdehalterkreisen nach wie vor wenig bekannte Anmeldepflicht gilt bereits seit vielen Jahren.

Der Grund für diese Rechtsverschärfungen liegt in der steigenden Gefahr von Tierseuchen auch bei Pferden wie z. B. afrikanische Pferdepest, Westnilfieber oder infektiöse Anämie. Durch den zunehmenden internationalen Tierverkehr und die Klimaänderung wächst die Wahrscheinlichkeit des Ausbruchs auch exotischer Seuchen, nicht nur bei Pferden, dramatisch.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Hoftierarzt und im Internet auf den Homepages der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN), des zuständigen Ministeriums (MUNLV) und der Tierseuchenkasse NRW.

Neben den Anmeldeverpflichtungen sind bei der Haltung der oben aufgeführten Tierarten zahlreiche tierschutzrechtliche und tierseuchenrechtliche Vorgaben, Untersuchungen oder Impfungen zu beachten. Neben diesen und anderen relevanten Informationen finden sich auch entsprechende Anmeldeformulare auf der Homepage des Kreises unter www.kreis-euskirchen/bürgerservice/veterinärwesen.

Für telefonische Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Abteilung Veterinärwesen während der üblichen Dienstzeiten unter 02251/15-253, -254 und -590 zur Verfügung.

Bürgersprechstunden

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich Bürgersprechstunden ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin persönlich vorzutragen.

Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt:

Mittwoch, 1. August 2018

in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Nebenraum der Sporthalle
in Mutscheid, Arandstr. 33

Mittwoch, 5. September 2018

in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung Bad
Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Mittwoch, 7. November 2018

in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Pfarrheim Schönau
Dreisbachstr. 18

Mittwoch, 5. Dezember 2018

in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung Bad
Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Anmeldungen und verbindliche Terminvergaben

über das Vorzimmer der Bürgermeisterin, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19
☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

Ferienzeit ist Reisezeit - Aber nur mit gültigen Reisedokumenten!

Bei Reisen ins Ausland wird ein gültiges Reisedokument benötigt. Urlauber sollten daher rechtzeitig überprüfen, ob ihr Personalausweis oder Reisepass noch gültig ist und ob jedes Familienmitglied ein Ausweisdokument besitzt. Sollte ein Reisedokument nicht mehr die benötigte Gültigkeit haben, so ist ein neues Dokument zu beantragen. **Eine Verlängerung der Dokumente ist nicht möglich!**

Die Bearbeitungsdauer für die Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen liegt **bei circa drei Wochen**, die in den Ferienzeiten jedoch auch abweichen kann.

Bei Kindern ist folgendes zu beachten:

Jedes deutsche Kind kann bis zum 12. Lebensjahr einen Kinderreisepass erhalten. Der Kinderreisepass wird sofort ausgestellt, wenn alle notwendigen Unterlagen einschließlich Unterschrift vorliegen. Ein persönliches Erscheinen des Kindes ist erforderlich.

Notwendige Unterlagen:

- Ein aktuelles Passbild (biometrietauglich)
- Original oder beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde
- Personalausweise und Unterschriften beider Eltern bzw. Sorgeberechtigten auf dem Antrag (vorab ist in dem Bürgerbüro eine Zustimmungserklärung erhältlich, ggf. Sorgerechtsnachweis)

Für Kinder, die das 12. Lebensjahr vollendet haben, werden ebenfalls Personalausweise oder Reisepässe beantragt. Auch hier müssen die Personalausweise und Unterschriften beider Eltern bzw. Sorgeberechtigten vorliegen. Zur Antragstellung im Bürgerbüro der Stadt Bad Münstereifel müssen die Bürger für jedes Dokument ein **aktuelles biometrietaugliches Passbild** beibringen. Ferner ist eine Geburts- oder Heiratsurkunde nötig, soweit kein Ausweis oder Reisepass vorhanden ist. **Der Antrag kann nur persönlich gestellt werden.**

Nähere Informationen erhalten Sie im Bürgerbüro unter der 02253/505-0 oder unter buengerbuero@bad-muenstereifel.de.

Pflanzenschutzmittel: Kanne leer? Kanne her!

Abfallberatung des Kreises informiert: Kostenfreie Rücknahme von Verpackungen

Landwirte können auch dieses Jahr Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln über das PAMIRA-System kostenlos zurückgeben. Die nächste Sammelstelle ist die

Buir-Bliesheimer Agrargenossenschaft eG, Jünkerather Str. 5, 53919 Weilerswist-Derkum (Tel. 02426 - 940180). Hier wird vom 21.08.2018 bis 23.08.2018 (8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr) gesammelt.

Bei der Rückgabe ist folgendes zu beachten:

- Angenommen werden nur Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzreinigern und Flüssigdüngern mit dem PAMIRA-Logo
- Die Verpackungen müssen restlos entleert, gespült und trocken sein.
- Verschlüsse sind getrennt anzuliefern
- Behälter über 50 Liter müssen durchgetrennt werden
- Die Behälter sollten nach Kunststoff, Metall und Beuteln sortiert sein

Zurückgenommen werden Pflanzenschutzkanister aus Kunststoff und Metall sowie Falt-schachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke. Die Verpackungen werden bei der Annahme kontrolliert. Wenn sie nicht sauber sind, können sie zurückgewiesen werden.

Neben der thermischen Verwertung wird der Großteil der zerkleinerten Kunststoffverpackungen werkstofflich recycelt und zur Herstellung von beispielsweise Kunststoffummantelungen für Erdrohre genutzt.

Weitere Sammelstellen sind u. a. Wachtberg-Villip, Bornheim-Roisdorf und Grafschaft-Gelsdorf. Die Termine liegen zwischen Ende Juni bis Ende August 2018. Die genauen Termine finden Interessenten unter www.pamira.de. Die Daten können auch bei der Abfallberatung des Kreises unter Telefon 02251 / 15 - 371 oder E-Mail abfallberatung@kreis-euskirchen.de nachgefragt werden.

Die Generationengenossenschaft berät am Mittwoch 17. Juli in der Kurverwaltung Bad Münstereifel



Bad Münstereifel. Das Erfolgsprojekt GenoEifel eG – die Generationen-genossenschaft wird auch in und um Bad Münstereifel von immer mehr Menschen genutzt. Das Konzept ist simpel: Ich gebe in jungen Jahren, und wenn ich mal nicht mehr kann oder etwas nicht weiß, sind andere für mich da.

Das Ziel ist nicht nur das selbständige Leben in den eigenen vier Wänden. Vielmehr geht es darum, den Alltag einfacher, lebenswerter und abwechslungsreicher zu gestalten. Das Helfen untereinander wird zum Prinzip und auf viele helfende Hände verteilt. Denn über das Netzwerk der gemeinnützigen GenoEifel eG entstehen für den Einzelnen neue Kontakte. Hier kommen Menschen aus unterschiedlichen Lebenszusammenhängen über die Generationen hinweg in den Austausch und lernen sich kennen. Längst ist das Durchschnittsalter wesentlich jünger als noch zu Projektbeginn vor einem Jahr: Das jüngste aktive Mitglied ist 14 Jahre jung, das älteste 94. Getauscht werden Kinderbetreuung in Kita-Randzeiten, jugendliche Babysitter sind mit am Start, Ältere geben ihr Fachwissen und ihre Kontakte zu (ehemaligen) Arbeitgebern weiter etc.

Die Aktion ist offen für Helferinnen und Helfer, die sich für eine kleine Aufwandsentschädigung ehrenamtlich für andere in ihrer Region engagieren möchten.

Wer auf der anderen Seite Hilfe wünscht für die kleinen Handreichungen des Alltags (z.B. Einkaufsdienst, kleine Hilfen im Haushalt, Hausmeistertätigkeiten, Hilfe im Umgang mit dem PC, Mitfahrgelegenheit zum Arzt, Hundesitting, Hausaufgabenhilfe und vieles mehr), der meldet sich in Kall im GenoEifel-Büro (Tel. 02441-888 61 oder unter info@genoeifel.de), erhält die passende Hilfe und bezahlt 9 € pro erhaltener Helferstunde. Was früher in einem 3-Generationen-Haushalt so locker nebenher geleistet wurde, wird durch die GenoEifel auf viele helfende Hände verteilt. „Ich helfe nur eine

Stunde im Monat – das kann ich ganz alleine definieren, wenn ich von der GenoEifel angefragt werde. Deshalb ist dieses Modell so alltagsnah.“, so eine Helferin aus Bad Münstereifel-Mahlberg.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Mitgliedschaft in der GenoEifel eG, denn geholfen wird nur unter Mitgliedern – immer in Abgrenzung zur Pflege, zum Handwerk und zu anderen professionellen Dienstleistern. Die Mitgliedschaft kostet pro Haushalt jährlich 40 €, für jugendliche Einzelmitglieder 1 €/Monat. Alle Helfenden sind über die Mitgliedschaft unfall- und haftpflichtversichert, legen ein erweitertes Führungszeugnis vor und werden persönlich zum Helfergespräch gebeten. „So lernen wir alle Helferinnen und Helfer persönlich kennen. Nur so können wir einschätzen, wer ungefähr zu wem passen könnte“, so Corinne Rasky, die Projektkoordinatorin der GenoEifel eG.

Die bisher 180 Mitglieder (Stand 14.6.18) blicken auf ein hilfreiches Jahr 2018 zurück. Von Bad Münstereifel, Nettersheim, Blankenheim, Dahlen, Hellenthal über Schleiden, Gemünd, Kall bis nach Mechernich konnte bisher in 95 % der angefragten Fälle geholfen werden. Werden auch Sie aktiv und machen Sie aus der Eifel eine Hilfe-Helfer-Region.

Termin vormerken: Am Dienstag, 17. Juli informiert das Projekt unverbindlich zu den Mitmachmöglichkeiten und kommt dazu von 10.30-13 Uhr in die Kurverwaltung Bad Münstereifel (am Bahnhof). Machen auch Sie mit: in Ihrer Region für Ihre Region.



Foto: Thomas Schmitz/profipress

Neues GenoEifel e.G.– Mitglied:

Stadt Bad Münstereifel

Die Generationengenossenschaft, die eine Plattform für den Austausch von Hilfsangeboten und Hilfeanfragen bietet, Kontakte und Hilfen vermittelt, etabliert sich seit gut einem Jahr in den Städten und Gemeinden der Leader-Region.

www.GenoEifel.de

Nachdem der Stadtentwicklungsausschuss und der Rat im März diesen Jahres, dem Beitritt zur Generationengenossenschaft GenoEifel e.G. zugestimmt haben, sind jetzt alle Formalitäten erledigt und die Stadt ist als Mitglied NR. 0167 in der Genossenschaft eingetragen.

Die Stadt Bad Münstereifel sieht in den Angeboten der genossenschaftlichen Organisation eine gute Möglichkeit, das Leben auf den Dörfern, auch im Alter gut und sicher gestalten zu können und möchte mit ihrer Mitgliedschaft ein Signal für die Bürgerschaft setzen, sich den Chancen und Möglichkeiten dieser Generationengenossenschaft aufzuschließen.

GenoEifel e.G.

Informationstermin am 17.07. 2018 in der Kurverwaltung Bad Münstereifel

Zwischen 10.30 Uhr und 13.00 Uhr können sich Interessierte am 17.07.2018 im Präsentationsraum der Kurverwaltung, Kölnerstr.13 über die GenoEifel e.G. informieren. www.GenoEifel.de

Corinne Rasky als Projektkoordinatorin der GenoEifel e.G und Gabriele Bolender als Mitarbeiterin der Stadtverwaltung werden vor Ort sein und individuell beraten.

Ersatzbeschaffungen für Kinderspielplätze

Anfang 2017 wurde auf Empfehlung der Verwaltung durch den zuständigen Fachausschuss des Rates entschieden, künftig zur Erhaltung des Kinderspielplatzangebotes im Stadtgebiet Bad Münstereifel auch wieder investive Mittel für Ersatz- und Neubeschaffungen von Spielgeräten auf Kinderspielplätzen im Stadtgebiet zur Verfügung zu stellen.

Die Verwaltung hat in der Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Sport, Soziales, Städtepartnerschaften und Tourismus am 19.06.2018 mitgeteilt, dass folgende Ersatzbeschaffungen in der Zwischenzeit getätigt wurden:

Doppelschaukel Kinderspielplatz Schönau,
Spielkombination Kinderspielplatz Rodert,
Spielkombination Kinderspielplatz Schleidtal,
Spielhaus und Reckstange Kinderspielplatz
Eschweiler,
Spielkombination Grundschule Arloff.

Darüber hinaus wurden neue Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen in Iversheim, Esch und Reckerscheid durch den Bauhof aufgebaut, die über die jeweiligen Dorfvereine und durch diese generierte Spenden finanziert wurden.

Im Bereich des Neubaugebietes Hardtburgstraße wird in diesem Jahr noch ein Spielplatz errichtet.

Die Geräte und Materialien sowie der Aufbau werden hierbei durch die Projektentwicklungsgesellschaft F&S finanziert.



DRK – Schwerpunkt-KiTa Inklusion und
 Familienzentrum Schönau
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522
 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Elternberatung nach KES

Leitung: Frau Renate Ismar-Limito

Frau Ismar-Limito bietet das Beratungskonzept KES an, welches von der Universität zu Köln entwickelt wurde und Eltern/Alleinerziehende bei Erziehungsschwierigkeiten mit Kindern bis zum 14. Lebensjahr berät.

Nachfrage und Terminabsprache im Familienzentrum

Neu...Neu...Neu...Neu...Neu

**Offene Elternsprechstunde immer mittwochs
 9:30-10:30 Uhr**

Anmeldung im Familienzentrum

In Kooperation mit der Diakonie Euskirchen

Selbsthilfegruppe für Eltern behinderter Kinder

Eltern mit besonderen Herausforderungen

Ansprechpartner: Fr. Elisabeth von Schrenk, Kontaktdaten im Familienzentrum erfragen

Termine: 30.06.18; 22.09.18; 24.11.18

Terminankündigung.....Terminankündigung

Mittwoch, 29.08.2018 von 18:00-19:00 Uhr

Klangkonzert- wohltuende Klänge zum Entspannen

Kosten: 5,00€

Samstag, 01.09.2018 von 10:00-13:00 Uhr

Workshop „Klangschale“

Kosten 20,00€

Beide Veranstaltungen werden durch das Familienzentrum bezuschusst

Anmeldung zu beiden Veranstaltungen bei Detlef

Kallies 02440/9588820

In Kooperation mit „Casa Angela“ Schönau

Mittwoch, 26.09.2018 20:00-21:30 Uhr

Informationsabend zum Thema:

Mobbing - nur in der Arbeitswelt? Keineswegs.....Was können wir tun?

Referent: Fr. Dr. med. Beatrix Dolfen

Kinderärztin u. Kinder- u. Jugendpsychotherapeutin

Anmeldung unter: 02253-8175 oder im Faze

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358

Natascha Schneider, Hohn, 02253/545276

Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-9019029

Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223

A.Fischenich, Babysitter 02253/960228



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

Kita-bam@kirche-muenstereifel.de

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz EU:

Elternstart

für Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr

Das Projekt „Eltern stärken - präventiv handeln“ sieht vor, Eltern nach der Geburt eines Kindes einen kostenlosen Kurs in der Familienbildung zu ermöglichen. Verschiedenen Themen wie z.B. Einfühlung, Bindung, Versorgung sind Inhalte der 5 Treffen à 2 Unterrichtsstunden.

Dozentin: **Gabriele Bläser**

donnerstags ab 6. Sept. 2018, 9.-10.30 Uhr

Familienzentrum

St.Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz EU:

Kindernotfälle im familiären Bereich

Erste Hilfe bei Kindern erfordert Zuwendung, Einfühlungsvermögen, Verständnis, Zuspruch sowie spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten. Wir bereiten Familienmitglieder in diesem speziellen kompakten Kurs auf kleine und große Kindernotfälle im familiären Bereich und deren Prävention vor. Sie erlernen in praktischen Fallbeispielen, wie Sie Notfallsituationen ohne Angst begegnen können.

Kursinhalte: Notruf, Gehirnerschütterung, Bewusstlosigkeit, stabile Seitenlage, Herz-Lungen-Wiederbelebung an speziellen Säuglings- und Kleinkindmodellen, Atemnot (Verschlucken/ Allergische Reaktion) Verbrühungen, Verbrennungen, Vergiftungen, Verätzungen

Dozentin: Menalie Rarey

Kosten: 25 € pro Person, 35 € pro Paar

Dienstag, 4. + 11. Sept. 2018, 18.-21.00 Uhr

Familienzentrum

St.Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Systemische Beratung in allen Lebenslagen bietet im Bedarfsfall an:

Frau Dana Hauptmann-Sieger,

02253/ 544526.

bzw. per Mail an: Dana.Hauptmann@gmx.de

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St. Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112 !**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

07.07. Praxis Pankatz, SLE-Gemünd,

☎-Tel.: 02444-3125

1.7. Praxis Hülsmann u. Unland, Mechern.-Kommern,

☎-Tel.: 02443-6638

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:
02253/505-197

TaxiBusPlus

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€, immer dienstags von 12.30 - 14.00 Uhr und freitags von 13 - 14 Uhr, Lieferung bei Alter oder

Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/gesundheitswesen/selbsthilfegruppen.php

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

http://www.badmuenstereifel.de/seiten/buergerservice/bam_aktuell/schiedspersonen

40 Jahre eifelbad Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:

	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,30 €	6,40 €
Zeittarif 3 Stunden	3,30 €	4,90 €



Dr.-Greve-Straße 16
53902 Bad Münstereifel
Telefon: 0 22 53 / 54 24 50
E-Mail: info@bad-muenstereifel.de

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei v.g. Dienststelle erfragt werden.

Tag der offenen Tür

Feuerwehrfest

in Iversheim

7. und 8. Juli 2018



Samstag: 16 Uhr – Dämmerchoppen

Sonntag: 11 Uhr – Frühschoppen mit dem Musikverein Iversheim

Nachmittags: Kaffee und Kuchen

Für das leibliche Wohl ist wie jedes Jahr bestens gesorgt.

Für die Kleinen stehen eine Hüpfburg und sonntags Fahrten mit dem Feuerwehrfahrzeug bereit.

Unser Highlight



WM Live Übertragung
Sa. 16 Uhr und 20 Uhr
Public Viewing

Liveübertragung



www.feuerwehr-iversheim.de

EINLADUNG

Eifeler reichen sich die Hand - GenoEifel

Offene Sprechstunde zur Hilfe-Helfer-Plattform

Ehrenamtliche Helfer bieten jetzt schon
über die GenoEifel eG:

- Begleitung/Mitfahrgelegenheit zum Arzt, zur Kirche, zu Veranstaltungen
- Besuche (auch im Seniorenheim, Krankenhaus)
- Einkaufsdienste
- Entlastung von betreuenden/pflegenden Angehörigen
- auf Rädern zum Essen
- Gesellschaft leisten/Gesellschaftsspiele spielen
- Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, Bürotätigkeiten
- Wanderungen und Ausflüge
- Hilfe im Umgang mit dem PC
- Kinderbetreuung in Kita-Randzeiten
- Leih-Oma/ Leih-Opa
- U.v.m.



GenoEifel eG
die Generationengenossenschaft



17.7.2018
10.30-13 Uhr
Kurverwaltung
Bad Münstereifel



Auskunft gibt:
Gabriele Bolender
g_bolender@bad-muenstereifel.de
oder Tel. 02253-505 145